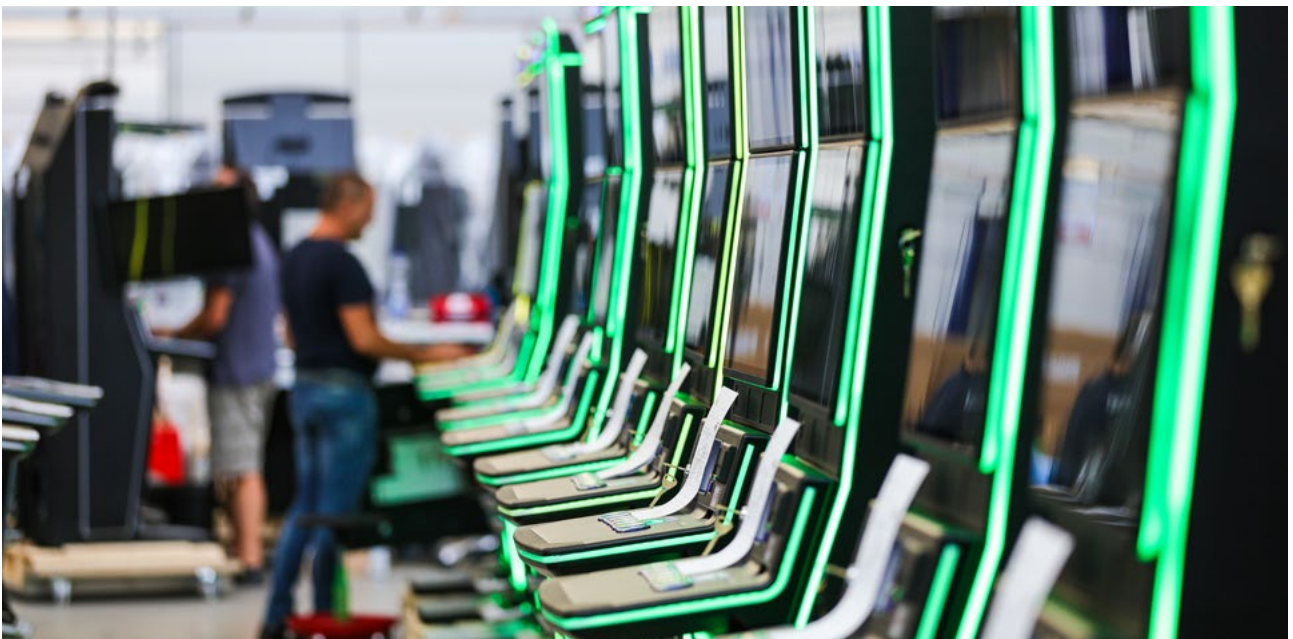




Geprüft, signiert, sicher.

Eine digitale Signatur schafft Sicherheit – für Automatenbetreiber und Finanzbehörden.



Ausgangssituation und Zielsetzung

In Deutschland gibt es rund 245.000 bargeldbetätigte Geldspielgeräte. Sie stehen in Spielhallen und der Gastronomie. Damit ist das Spielen in gewerblichen Spielstätten einer der größten Freizeitsektoren in der Bundesrepublik. Gleichzeitig wird keine andere Form der Unterhaltung so streng reglementiert. Dafür sorgt unter anderem die Spielverordnung, die das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) immer wieder aktualisiert und anpasst. Neben Regelungen zum Jugendschutz oder zu Gewinn- und Verlustmöglichkeiten enthält die Verordnung Vorgaben, die eine korrekte Abrechnung ermöglichen. Beispielsweise sieht die jüngste Verordnung vor, dass alle für das Finanzamt relevanten Daten zu Einnahmen oder ausgeschütteten Gewinnen digital gespeichert werden müssen.

Herausforderung

Die Umsätze aus Geldspielautomaten sind umsatz- und vergnügungssteuerpflichtig. Um nachträgliche Manipulationen an Geldspielautomaten zu verhindern, gibt es die digitale Signatur.

Umsetzung

Die digitale Signatur vermerkt jede einzelne Buchung eines Einsatzes oder eines Gewinns zusammen mit einem Zeitstempel sowie einer fortlaufenden Sequenznummer. Nachträgliche Änderungen sind sofort erkennbar. Die digitale Signatur basiert auf einem technologischen Sicherheitsverfahren, das in anderen Branchen in ähnlicher Form bereits zum Einsatz kommt. So gibt es die sogenannten Smartcards, auch TIM (Tax Identification Module) genannt, beispielsweise

als Manipulationsschutz in Taxametern. Speziell für die Geldspielautomaten erarbeitete der technische Fachausschuss des Verbands der Deutschen Automatenindustrie (VDAI) zusammen mit dem Fraunhofer Institut in München und der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt das notwendige Verfahren. Die entsprechende Hardware-Lösung entwickelte die Bundesdruckerei zusammen mit der LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH, einem Unternehmen der deutschen Geldspielbranche.

Nutzen

Die digitale Signatur bietet Betreibern von Geldspielautomaten verschiedene Vorteile. Unter anderem geht eine Betriebsprüfung deutlich schneller – auch, weil schon ein eingebautes TIM-Modul dem Prüfer als Beweis dient, dass die Automaten manipulationssicher sind und die Gerätebetreiber ihre Einnahmen korrekt verbuchen. Die verbesserte Datenqualität erleichtert dem Finanzamt zudem, sofort nachvollziehbar zu erkennen, wie hoch die gespielten Beträge und die Gewinnausschüttungen waren. Die Bundesdruckerei genießt als unabhängige Instanz ein besonders hohes Maß an Vertrauen. Daher trägt sie durch die Bereitstellung der notwendigen Hardware gleichzeitig dazu bei, das Image der gesamten Glücksspielbranche zu verbessern – nicht zuletzt, weil schwarze Schafe durch die manipulationssichere Technik vom Markt verschwinden.

Die Zusammenarbeit der Bundesdruckerei mit der LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH war von Anfang an sehr praxisorientiert. Sicherheit und Alltagstauglichkeit standen bei der Entwicklung der notwendigen Hardware im Vordergrund – und führten zu einem bestmöglichen Ergebnis. Für die LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH steht bereits fest, dass sie in ihren Geräten auch zukünftig die TIM der Bundesdruckerei einsetzen wird. Zudem nutzen bereits weitere Hersteller von Geldspielautomaten die Hardware.

ÜBER LÖWEN ENTERTAINMENT GMBH

LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH ist der führende Hersteller und mit den ADMIRAL-Spielhallen zudem führender Betreiber von Geldspielgeräten in Deutschland. Das Unternehmen blickt auf 70 Jahre Erfahrung in der Geldspielbranche zurück. Es beschäftigt aktuell über 4.500 Mitarbeiter und setzte im Jahr 2018 645 Millionen Euro um. LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH ist Teil der NOVOMATIC-Gruppe, Europas führenden Gaming-Technologiekonzers, mit mehr als 30.000 Mitarbeitern. Weitere Infos unter www.loewen-gruppe.de.

ÜBER DIE BUNDESDRUCKEREI

Die Bundesdruckerei GmbH ist ein führendes deutsches Hightech-Sicherheitsunternehmen. Unsere Produkte und Dienste sind „Made in Germany“. Sie basieren auf der zuverlässigen Identifikation von Personen und Institutionen. Als Sicherheitsunternehmen des Bundes ebnen wir den Weg in eine sichere digitale Zukunft. Die Bundesdruckerei-Gruppe beschäftigt über 2.700 Mitarbeiter und erzielte 2018 einen Umsatz von rund 556 Millionen Euro. Weitere Infos unter www.bundesdruckerei.de.

Ver. 03/2020